

Technisches Datenblatt

Bei darüber hinaus gehenden Fragen, stehen wir Ihnen zur Verfügung.

E-Mail: info@cemcon.de

**cemcon® GmbH
Werk Niederpöllnitz
Bahnhofstraße 47
07570 Harth-Pöllnitz**

**Telefon: +49 36607 20236
Telefax: +49 36607 20235**

Internet: www.cemcon.de

CEM-PUR® VB 2000

Vergilbungsbeständiges 2-K-Polyurethan-Bindemittel für Innen- und Außenbeläge

Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	A : B = 1 : 1		
	Volumenteile	A : B = 100 : 95		
Verarbeitung	Temperatur	15 °C	20 °C	30 °C
	Zeit	50 Min.	35 Min.	15 Min.
Verarbeitungstemperatur		Mindestens 15 °C (Raum- und Bodentemperatur)		
Härtung	Temperatur	15 °C	20 °C	30 °C
	Zeit	24 – 30 Std.	18 – 24 Std.	12 – 14 Std.
Durchhärtung mechanisch		2 – 3 Tage bis zur mechanischen Beanspruchbarkeit bei 20°C		
Durchhärtung chemisch		7 Tage bis zur chemischen Beanspruchbarkeit bei 20°C		
Überarbeitbarkeit		Nach Härtingszeit, spätestens, jedoch nach 48 Stunden bei 20 °C		
Dekorbeläge	9 – 10 kg per 100 kg Dekorkies			
	1,0 – 2,5 kg/m² Bindemittel je nach Belagsdicke 6 – 12 mm			
Farbtöne	Farblos			
Haltbarkeit	12 Monate (Originalverschlossen)			

Produktbeschreibung/ Eigenschaften

CEM-PUR VB® 2000 ist ein elastisches, licht- und wetterbeständiges 2-Komponenten-Polyurethan-Bindemittel, das ohne die Verwendung von Lösungsmittel hergestellt wird.

Es wird eingesetzt als lichtbeständiges Bindemittel für Dekorbeläge aus farbigen und natürlichen Sanden sowie auch zur Bindung anderer Granulate. Aufgrund dieser hochwertigen Einstellung und des geringen Eigengeruchs bei der Verlegung eignet sich CEM-PUR VB® 2000 besonders auch für Anwendungen im Innenbereich, wenn ein vergilbungsfreies Bindemittel gefordert wird.

Im Außenbereich kann CEM-PUR VB® 2000 zur Bindung von Dekorkiesbelägen auf Balkonen und Terrassen verwendet werden.

Das Material eignet sich zur Bindung und Absiegelung von Kieselbelägen. Aufgrund der geringen Klebrigkeit von CEM-PUR VB® 2000 haben die Mörtel gute Verlegeeigenschaften, die eine Zwischenreinigung der Werkzeuge nicht erfordert. Durch die elastische Einstellung können die Beläge auch bei Untergründen, die Verformungen unterliegen, wie z. B. Betonflächen im Außenbereich, Verlegeplatten, Gussasphalt usw., eingesetzt werden.

Auf bewitterten Außenflächen werden grundsätzlich rutschhemmende Beläge empfohlen. Bei Balkonen und Terrassen sind einige Details, wie z. B. Anschlüsse, Wasserableitung, Gefälle und anderes mehr zu beachten.

Die Beständigkeit gegenüber Chemikalien wie Wasser, Salzlösungen, verdünnten Laugen und Säuren, Mineralölen und Diesel ist ausreichend gut.

Hinweis: Mit CEM-PUR VB® 2000 beschichtete Flächen sollten nicht als Kfz-Stellflächen genutzt werden, da CEM-PUR VB® 2000 nicht dauerhaft reifenbeständig ist.

Merkmale:

- geruchsarm
- glänzende Oberfläche
- zäheelastisch
- witterungsbeständig
- gut verlegbar
- farbstonstabil
- für Sanierungen
- licht- und wetterstabil

Anwendungsbereich:

- Als Bindemittel für Dekorkiesbeläge und andere Granulatbeläge sowie auch bei Bedarf zur Ablackung
- Im Innenbereich für farbstonstabile Beläge
- Für Balkon- und Terrassenflächen im Außenbereich

Belagsaufbau:

- Grundieren mit cem-pox[®] 100 G, Verbrauch ca. 1,0 – 2,0 kg/m², je nach Untergrund und offen Absanden mit Quarzsand 0,3 – 0,7 mm
- zur Abdichtung kann eine risseüberbrückende Schicht mit CEM-PUR VLB[®] 1100 eingebracht werden.
- Aufbringen, verteilen und verdichten des Dekormörtelbelages mit CEM-PUR VB[®] 2000 gebunden. Mischungsverhältnis: 5 kg CEM-PUR VB[®] 2000 für 50 kg Kies bei einem Verbrauch von 10 – 12 kg/m² Mörtelmischung.
- Bei Bedarf ablacken zur Stabilisierung der Oberfläche mit CEM-PUR VB[®] 2000, Verbrauch: 0,2 – 0,5 kg/m².

Untergrundbeschaffenheit:

Der zu beschichtende Untergrund muß eben, trocken, staubfrei, ausreichend zug- und druckfest und frei von schwachhaftenden Bestandteilen und Schalen sein. Haftungsmindernde Stoffe wie Fett, Öl und Farbrückstände sind vorher zu entfernen. Die Feuchtigkeit soll bei Beton 4,0 Gew.-% nicht überschreiten. Rückseitige Durchfeuchtung sollte ausgeschlossen werden.

Cem-pox[®] 150 G kann unter bestimmten Voraussetzungen auf feuchteren Untergründen sowie auf nicht ausreichend dichten Untergründen eingesetzt werden. Die Eignung unter bestimmten Voraussetzungen ist abzuklären.

Die Hinweise der Fachverbände, z. B. BEB-Arbeitsblätter KH-0/U und KH-0/S in der aktuellen Fassung sowie die Hinweise in den Produktinformationen der Grundierungen cem-pox[®] 100 G und cem-pox[®] 150 G sind zu beachten.

Die zu beschichtenden Untergründe sind mechanisch vorzubereiten. Die vorbereitete Fläche muss sorgfältig, satt und porenfrei grundiert werden. Sofern der Untergrund nicht porenfrei grundiert worden ist, können in der Beschichtung Blasen und Poren durch aus dem Untergrund aufsteigende Luft entstehen. Im Zweifelsfall wird eine Probefläche empfohlen. Zur Verbesserung der Haftung wird die Oberfläche offen mit ca. 0,5 - 1,0 kg/m² Quarzsand 0,3 – 0,7 mm abgestreut.

Verarbeitungshinweise:

Die Verarbeitung erfolgt unmittelbar nach dem Mischen auf den vorbereiteten Untergrund. Material portionsweise auf den Untergrund geben und mit der Glättkelle gleichmäßig in einer Schicht verteilen und glätten. Nachfolgen mit Druck sorgfältig verdichten.

Eine Zwischenreinigung der Werkzeuge ist nicht erforderlich, die Reinigung der Werkzeuge kann nach längeren Arbeitsperioden mit geringen Mengen V 110 erfolgen. Die Verdünnung darf jedoch nicht auf die Oberfläche geleert bzw. besprüht werden, da Gefügestörungen auftreten können.

Die Temperatur an Boden und Luft darf 15 °C nicht unterschreiten und die Luftfeuchtigkeit darf nicht über 75 % betragen. Die Temperaturdifferenz zwischen Boden- und Raumtemperatur muss kleiner 3 °C sein, damit die Härtung nicht gestört wird. Tritt eine Taupunktsituation auf, kann eine reguläre Härtung nicht erfolgen und es treten Härtungsstörungen und Blasenbildung auf. Nicht bei starker Sonneneinstrahlung oder auf stark aufgeheizten Oberflächen arbeiten, da die Verarbeitungszeit stark verkürzt wird und Blasenbildung möglich ist. Polyurethanbeschichtungen sind im frischen Zustand empfindlich gegenüber Feuchtigkeit, die Angaben zur Luftfeuchte sind deshalb dringend einzuhalten. Die Beschichtung taufeuchter Untergründe sowie die Verwendung von feuchtem Sand sowie auch Schweiß führen zum Aufschäumen des Materials oder Haftungsstörungen und müssen vermieden werden. Wasserbelastung muss temperaturabhängig, während der ersten 5 – 10 Stunden vermieden werden. Die angegebenen Härtezeiten beziehen sich auf

20 °C, bei tieferen Temperaturen verlängern sich die Verarbeitungs- und Härtingszeiten, bei Temperaturerhöhung werden diese verkürzt.

Werden die Verarbeitungsbedingungen nicht eingehalten, können Abweichungen in den beschriebenen technischen Eigenschaften des Produktes auftreten.

Reinigung:

Zur Reinigung der Geräte wird Verdünnung V 110 empfohlen. Erhärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Lagerung und Transport:

Trocken, wenn möglich frostfrei lagern. Ideale Lagertemperatur 10 – 20°C. Vor Verarbeitung auf geeignete Verarbeitungstemperatur bringen. Anbruchgebinde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen. Das Material ist nur begrenzt lagerfähig.

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung und Betriebssicherheitsverordnung. Die erforderlichen Hinweise sind im DIN – Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Technische Daten :

Viskosität	3100	mPas	EN ISO 3219 (23°C)
Festkörpergehalt	100	%	KLB-Methode
Dichte	1,13	kg/l	DIN EN ISO 2811-2 (23°C)
Sore-Härte D	60	-	DIN 53505 (nach 28 Tagen)

Diese Produktbeschreibung bedient keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die vorstehenden Angaben wurden nach bestem Wissen aufgrund unserer Versuche und Praxiserfahrungen zusammengestellt. Sie sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Mit diesem Merkblatt werden alle bisherigen Technischen Merkblätter über dieses Produkt ungültig.